

Fastnachtsgesellschaft Sipplingen 1907 e. V.

Präsident: **Willi Schirmeister**, Weinbergstraße 12, 78354 Sipplingen
Telefon: 07551/66722 FAX: 07551/972330



Beschreibung der Narrenfiguren der Fastnachtsgesellschaft Sipplingen

Die erste urkundlich erwähnte Fasnacht in Sipplingen, gab es bereits im Jahre 1576. Damals sind beim „Fasnetküchle holen“ von Sipplingen nach Bodman von 15 Narren 11 Narren ertrunken.

Bei diesem jährlichen Fasnachtsbrauch, wurden die sogenannten, in Fett gebackenen Fasnetküchlen, aus guter Nachbarschaft geholt. Im Gedenken findet auch heute noch alle 5 Jahre, zusammen mit dem Narrenverein „Bosköpfe“ aus Bodman und der Narrenvereinigung Hegau - Bodensee, die Fasnetküchlefahrt statt.



Logo von 2011

Es dauerte bis zur Fasnachtszeit 1907, als 7 Sipplinger Obernarren einen Narrenverein mit dem Namen Fastnachtsgesellschaft Sipplingen gründeten. In den Anfängen der Vereinsgeschichte wurden Fasnachtsspiele veranstaltet. Dies waren Fasnachtsspiele unter freiem Himmel unter Mitwirkung vieler Dorfbewohner und des Narrenvereins.

Die heutige Fasnacht beschränkt sich hauptsächlich auf die Straßenfasnacht. Diese wurde im Jahre 1955 durch das Hänsele den „Trube – Krise Rätscher (nur Männer) und 1960 durch den „Stor“ (nur Frauen) bereichert.

Beide Figuren wurden von den damaligen Narreneltern Fridolin Raff und Franz Schirmeister entworfen.

Weitere Figuren der Sipplinger Fasnacht sind,
der Fahnenträger und Narrenpolizist
der Narrenrat,
der Narrenmusikant.
die Narreneltern, (beides Männer)
das Kriesewieb,
der Zimmerma
und der Heimatliedersängerbund

Bei den Umzügen allen voran die NARRENFAHNE aus dem Jahre 1967,



Fahnenträger seit 1976 - Herbert Becker

Der NARRENPOLIZIST, der in Sipplingen das Ausrufen der Fasnacht übernimmt,



Narrenpolizei seit 11.11.2010 – Manuel Müller

Die **NARRENELTERN**, beides Männer haben für den Narrensamen zu sorgen.

Die Narrenmutter Gofine (Gottfried) seit 1993 im Amt und der Narrenvater Lothar seit 2006 im Amt. Die Hochzeit fand am Schmotzige Dunnschtig 2007 mit einer großen Narrenschar auf dem Rathausplatz statt.



Der **NARREN RAT**, dieser setzt sich aus Vorstand – Präsident, Vizepräsident, Säcklemorschter, Narreschriebere und Ausschussmitgliedern des Vereins zusammen.



v. links nach rechts Präsident Willi Schirmeister; Säcklemorschter Ulf Tittel; Narreschriebere Stella Giuriato und Vizepräsident Karl-Heinz Rimmele



Der gesamte Fasnetsausschuss 2007

Die **NARRENKAPELLE**, sie besteht aus der Musikkapelle Sipplingen und sorgt während der Fasnachtszeit für die gute Stimmung bei den Umzügen und der Sipplinger Stroßefasnacht.



Die Narrenkapelle 2011 am Winzerbrunnen

Die **KRIESEWIEBER**, seit 1971 bestehen sie als die jüngste Gruppe des Vereins. Sie sollen vor allem während der närrischen Zeit die Narren mit Kirschwasser versorgen.

Das Kostüm ist farblich auf die anderen Figuren abgestimmt.



Die Kriesewieber am 40 jährigen Jubiläum 05. März 2011

Die **TRUBE - KRIESE RÄTSCHER** und **STORE**

Beide Figuren stellen die größten Gruppen im Verein.

Die Figur des „**Trube - Kriese Rätschers**“ basiert auf dem Sipplinger Wappen mit dem roten Löwen auf weißem Grund. Das Originalkostüm besteht aus weißem Leinen mit roten Fransen übernäht.

Die Traubenranken an den Hosen versinnbildlichen den alten Weinbauort Sipplingen und die Kirschen an den Ärmeln leiten in die Neuzeit als Kirschendorf über.

Der Kopf wird durch die beiden roten kegelförmigen Hörner geprägt, diese weisen auf die Weinbergschnecken hin, die Hörnerspitzen sind deshalb mit dem Gehäuse dieser eingefasst.

Die schwarze Maske, verziert mit silbernen Pailletten, erinnert an die mittelalterliche Pestzeit.

Die Holzrättsche, alle bisher handgefertigt von Franz Schirmeister, soll für das Vertreiben der räuberischen Stare aus den Weinbergen und den Kirschgärten sorgen.

Der Trube - Kriese Rätscher darf nur von männlichen Personen getragen werden. Derzeit gibt es ca. 120 „Hänselen“



Die Häselegroupe – 2005 am 50 jährigen Jubiläum

Das weibliche Gegenstück, der „**Stor**“ versinnbildlicht die Figur des Trauben und Kirschenfressenden Vogels.

Er besteht aus schiefergrauem gelapptem und gefranstem zweiteiligen „Häs“, mit weit gefächerten, flügelähnlichen Vogelschwingen. Dazu eine holzgeschnitzte Starenkopfmaste. Die Gruppe besteht aus ca. 80 Hästrägern.





Die Store – Gruppe am 50 jährigen Jubiläum 2010

Die **ZIMMERMANNSGILDE**, sie ist schon immer ein fester Bestandteil der Sipplinger Fasnacht, stellt am Schmutzigen Donnerstag den Narrenbaum auf und ist mit ihren überdimensionalen Werkzeugen bei jedem Narrenumzug mit dabei.



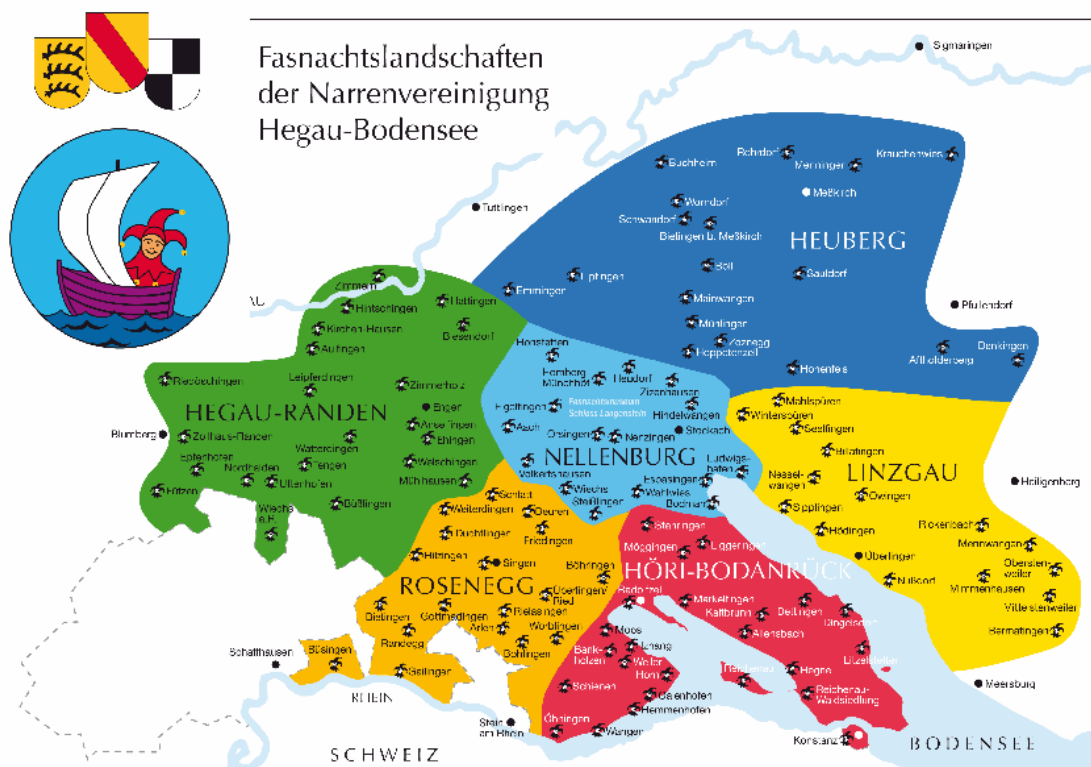
Die Zimmermannsgilde 2011 - der Narrenbaum steht -

Der **HEIMATLIEDERSÄNGERBUND** ist seit 1961 für die Veranstaltung der Narrenkonzerte – die alle 2 Jahre stattfinden - verantwortlich. Hier wird vor allem Dorfgeschichte nährisch klossiert.



Der Heimatliedersängerbund im Jahre 2010

Seit 1962 ist die Fastnachtsgesellschaft Sipplingen Mitglied der **Narrenvereinigung Hegau – Bodensee**



Als Ausrichter der Narrentage der Narrenvereinigung Hegau Bodensee feierte im Jahre 2007 der Verein mit einem riesigen Fest sein 100 jähriges Bestehen.



Die neue Narrenfahne 2007



Jubiläums – Orden und Pin



Jubiläumsbuch: Sipplingen – Ein Dorf feiert Fasnacht



Die Sipplinger beim Umzug in Spaichingen am 6. März 2011



Jedes Jahr wird ein „kleiner“ Narrenbaum in Sipplingen auf dem Rathausplatz von der „Jugendgruppe“ der Zimmermannsgilde am Fasnachtssamstag gestellt.